

BEST AVAILABLE COPY

DECLASSIFIED AND RELEASED BY
CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY
SOURCES METHOD EXEMPTION 3B2B
NAZI WAR CRIMES DISCLOSURE ACT
DATE 2008

MICROFILMED

AUG 8 1968

DOC. MICRO. SER.

X AAZ-24322

ÖSTERREICH

3 Oktober 1950

3.10.1950 (P/02107)

Betr.: ZUM PERSONENKREIS DER SLAVIK-BEWEGUNG IN OBER-
ÖSTERREICH

Zeit des Vorgangs: Anfang Oktober 1950
Eingang hier : 2.10.1950

HH 1

1. Die folgenden Mitteilungen erhielt HH 1 von dem ehemaligen SS-Sturmbannführer und Ritterkreuzträger Egon KUHN, der eine Zeit lang der militärische Vorgesetzte Dr. Adolf SLAVIKs bei der Waffen-SS gewesen ist und den SLAVIK aufsucht, um ihn für die "Nationale Liga" zu gewinnen, bisher ohne Erfolg.

2. Zum engsten Führungskreis der "Nationalen Liga" in Oberösterreich gehört der ehemalige Gauredner und DHV-Funktionär RIEDLBERGER. Er gilt als ausgezeichnete Redner und Organisator und hat in der SLAVIK-Aktion Organisationsaufgaben für Oberösterreich übernommen.

3. Dr. Edgar FRAUGOTT, Redakteur der "Oberösterreichischen Nachrichten" und treibende Kraft hinter der geplanten "Europäischen Aktion" (siehe die laufende Berichterstattung), sowie der designierte Generalsekretär der "Europäischen Aktion", SCHAUBERGER, gehören ebenfalls dem Führungskreis der "Nationalen Liga" für Oberösterreich an. Sie haben jedoch den Auftrag, wegen ihrer weiter gesteckten politischen Aufgaben ihre Verbindung zur SLAVIK-Aktion nicht in Erscheinung treten zu lassen.

4. Dr. Adolf SLAVIK hat Verbindung zu den prominenten oberösterreichischen Kommunisten Hans und Hermann SAUER in LINZ-Urfahr,

siehe dazu die Meldung "KP-Aktivisten in Oberösterreich" vom 24.7.1950 - P/01828 - 8.

er sucht einen von ihnen regelmässig auf, wenn er in URFahr ist.

ES COPY

SALZ-CIA-PRO-1

AN	FI
PS	GBST
ABSTRACT	INDEX

Salz-CIA-PRO-1

Box 8

B-2